

Presse-Information

Heinsberg, 30. Juni 2026

Volksbank Heinsberg eG prämiert die besten Beiträge des 56. Internationalen Jugendwettbewerbs „jugend creativ“

Heinsberg – Mit großer Kreativität, Fantasie und beeindruckenden Ideen haben sich Schülerinnen und Schüler aus der Region am 56. Internationalen Jugendwettbewerb „jugend creativ“ beteiligt. Das diesjährige Motto „Meer entdecken“ inspirierte die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer dazu, sich künstlerisch mit der faszinierenden Welt der Meere und Ozeane auseinanderzusetzen. Im Rahmen einer Siegerehrung prämierte die Volksbank Heinsberg eG nun die Gewinnerinnen und Gewinner auf Ortsebene.

Die eingereichten Arbeiten zeigten auf vielfältigste Weise, wie intensiv und fantasievoll sich Kinder und Jugendliche mit der Unterwasserwelt beschäftigt haben. Von farbenreichen Darstellungen des Lebens im Ozean bis hin zu nachdenklichen Beiträgen über die Zerbrechlichkeit mariner Lebensräume spiegelten die Werke sowohl die Schönheit als auch die ökologische Bedeutung der Meere wider.

Meere und Ozeane gehören zu den faszinierendsten und zugleich am wenigsten erforschten Lebensräumen der Erde. Als Ursprung des Lebens, Lebensraum unzähliger Arten und wichtiger Faktor für Klima und Wetter spielen sie eine zentrale Rolle für unseren Planeten. Zugleich macht das Wettbewerbsthema deutlich, wie eng das Leben an Land mit den Entwicklungen in den Ozeanen verbunden ist.

„Die diesjährigen Wettbewerbsbeiträge haben eindrucksvoll gezeigt, mit wie viel Kreativität, Sensibilität und Engagement sich Schülerinnen und Schüler mit dem Motto „Meer entdecken“ auseinandergesetzt haben. Es ist beeindruckend zu sehen, wie junge Menschen ihre Gedanken zu Natur, Umwelt und Zukunft künstlerisch zum Ausdruck bringen“, sagte Anja Cierpiol (Marketing), die bei der Volksbank Heinsberg eG für die Durchführung des Jugendwettbewerbs verantwortlich ist. Gemeinsam mit Dr. Ellen Sterk (Nachhaltigkeitsmanagement) führte sie die Siegerehrung durch.

„In diesem Jahr beteiligten sich in den fünf Altersklassen insgesamt 1.367 Schülerinnen und Schüler von der 1. bis zur 13. Klasse aus insgesamt 23 Schulen. Außerdem wurden in diesem Jahr drei Kurzfilme erstellt und eingereicht“, so Cierpiol.

Siemensstraße 5
52525 Heinsberg

Ihr Ansprechpartner:
Thomas Back

Telefon 0 24 52 92 54 56 3
Telefax 0 24 52 92 54 90 1
thomas.back@volksbank-heinsberg.de
www.volksbank-heinsberg.de

In der Altersgruppe 1 (1. und 2. Klasse) überzeugten Josefin Beemelmans von der Mühlenbachschule Baal (1. Platz), Phoebe Renders von der Waldorfschule Heinsberg (2. Platz) und Nic Cüster von der GGS im Weidengrund (3. Platz) die Jury.

Den ersten Platz der Altersgruppe 2 (3. und 4. Klasse) belegte Daria Miroshnikova vom Grundschulverband Grebben-Schafhausen. Ihr Bild mit dem Titel „Beautiful Sea“ überzeugte nicht nur die Ortsjury, sondern erhielt auch auf Landes- und Bundesebene eine Sonderehrung. Als Bundessiegerin darf sie sich über die Teilnahme an einer Kreativwoche in Bayern freuen. Über den zweiten Platz in dieser Altersgruppe freute sich Juna Schmitz von der Regenbogenschule Karken. Moritz Schiffer von der Nysterbachschule Lövenich belegte den dritten Platz.

Auch Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen nahmen am Wettbewerb teil. In der Altersgruppe 3 (5. und 6. Klasse) erreichte Malin Rothe von der Realschule Heinsberg den ersten Platz. Sein Bild „Under the Wave“ wurde auf Landesebene außerdem mit einer Sonderehrung ausgezeichnet. Den zweiten Platz belegte Caspar Wimmer vom Cusanus-Gymnasium Erkelenz. Platz drei ging an Gao Mushen vom Gymnasium Haus Overbach in Jülich-Barmen.

Lia Wellner belegte in der Altersgruppe 4 (7. bis 9. Klasse) den ersten Platz. Milana Homan wurde Zweite – beide Schülerinnen besuchen die Realschule Heinsberg. Den dritten Platz erreichte Lisa Burgstaller von der Realschule Geilenkirchen.

In der Altersgruppe 5 (10. bis 13. Klasse) gewann Luise Kirchkesner von der Anita-Lichtenstein-Gesamtschule Geilenkirchen. Auf dem zweiten Platz landete Elina Pangh, vor Lotte Houpermans. Beide Schülerinnen besuchen das Cusanus-Gymnasium in Erkelenz.

Auch die drei eingereichten Kurzfilme wurden beurteilt. Hier gewann Moritz Sowa vor Julian Acs – beide Cusanus-Gymnasium Erkelenz. Dritte wurde Lara Vomberg vom Mädchengymnasium Jülich. Moritz Sowa erhielt mit seinem Kurzfilm „Der Anfang ist immer heute“ auf Landesebene zusätzlich eine Sonderehrung.



Preisträgerin und Bundessiegerin Daria Miroshnikova (Mitte) mit Anja Cierpiol (l.) und Dr. Ellen Sterk (r.).



Die Landessiegerinnen und -sieger des diesjährigen 56. Internationalen Jugendwettbewerbs: Malin Rothe (2. v.l.), Moritz Sowa (Mitte) und Daria Miroshnikova (2. v.r.) mit Anja Cierpiol (l.) und Dr. Ellen Sterk (r.).



Die Preisträgerinnen und Preisträger des diesjährigen 56. Internationalen Jugendwettbewerb gemeinsam mit Anja Cierpiol (3. v.l.) und Dr. Ellen Sterk (r).